

## Änderungen im Bereich Stromsteuer nach Gesetzesvorlage vom 01.09.2010

Stromsteuer	bis 31.12.2010	ab 01.01.2011
Sockelverbrauch Strom	205 € (d.h. Mindestverbrauch 25.000 kWh)	250 € (d.h. Mindestverbrauch 49.000 kWh)
Steuersatz für produzierendes Gewerbe	60 % des Regelsatzes (1,23 statt 2,05 ct/kWh)	75 % des Regelsatzes (1,54 statt 2,05 ct/kWh)
Umsetzung der Ermäßigung für produzierendes Gewerbe	Erlaubnisverfahren: Erlaubnisschein, reduzierte Steuer auf der Rechnung des Lieferanten	Antragsverfahren: Lieferant rechnet volle Steuer ab, Verbraucher muss nachträglich Entlastungsantrag auf Hauptzollamt einreichen
Selbstbehalt Strom	512,50 € (d. h. Mindestverbrauch 25.000 kWh)	1.000 € (d. h. Mindestverbrauch 49.000 kWh)
Spitzenausgleich	95 % der Stromsteuer abzgl. Sockelbetrag und rechnerische Einsparung bei den Arbeitgeber-Beiträgen zur Rentenversicherung	90 % der Stromsteuer abzgl. Sockelbetrag und rechnerische Einsparung bei den Arbeitgeber-Beiträgen zur Rentenversicherung

Stand: 01.11.2010,  
ohne Gewähr für die Richtigkeit  
Quelle: [www. Bundesfinanzministerium.de](http://www.Bundesfinanzministerium.de)

<b>Energiesteuer</b>	<b>bis 31.12.2010</b>	<b>ab 01.01.2011</b>
Selbstbehalt produzierendes Gewerbe	205 € (entspr. 93.000 kWh Gas)	250 € (entspr. 455.000 kWh Gas)
Steuersatz für produzierendes Gewerbe	60 % des Regelsatzes (0,33 statt 0,55 ct/kWh Gas)	80 % des Regelsatzes (0,44 statt 0,55 ct/kWh Gas)
Sockelbetrag Spitzenausgleich	307,50 € (entspr. 93.000 kWh Gas)	2.000 € (entspr. 455.000 kWh Gas)
Spitzenausgleich	95 % der Differenzsteuer (Gas: 0,146 ct/kWh) abzgl. Sockelbetrag (Aufrechnung mit Strom)	73 % der Differenzsteuer (Gas: 0,256 ct/kWh) abzgl. Sockelbetrag (Aufrechnung mit Strom)

Stand: 01.11.2010,  
ohne Gewähr für die Richtigkeit  
Quelle: www. Bundesfinanzministerium.de